



## NACHRICHTEN DER GEMEINDE WINDELSBACH



**Dezember 2022 und  
Januar 2023**

kein amtliches Veröffentlichungsorgan i.S.d. Bekanntmachungsvorschriften

### Weihnachten und Jahreswechsel

## Neujahrswunsch eines fränkischen Gemeindegeldchäfers

Zum neuen Jahr wünsch ich Euch Glück,  
all Stund und alle Augenblick.  
Gott überschütte euch mit Segen  
auf allen euren Thun und Wegen.

Ja, Gott segne eure Kinder,  
Schafe, Schweine und die Rinder  
vor der Pest und ihren Seuchen,  
die im Finstern uns umschleichen.

Der Aufruhr und die Kriegsgefahr  
mög' uns verschonen dieses Jahr.  
Hab' acht auf unser Flur und Land  
und gib dem braven Bauernstand  
und allen, die darinnen leben,  
Nahrung, Kräfte, Stärk und Leben.

Lass' ihr Getreide dicke stehn,  
damit sie Deinen Segen sehn.  
Wende ab all` andre Plagen,  
die den Früchten schädlich sind,  
keine Schloßen und kein Hagel  
nahen sich an unser Grenz`.

So bringen wir in Fried' und Ruh  
die Tage unseres Lebens zu!  
Das ist mein Wunsch zum Neuen Jahr  
und Gott im Himmel mach' es wahr!



*(Überliefert vom Altschäfermeister Michael Braun, Winden)*



# Gemeindeverwaltung



## Anschrift:

Gemeinde Windelsbach, Rothenburger Straße 5, 91635 Windelsbach

Tel. 09867 – 443 Fax. 09867 - 687

Tel. Bauhof: 09867 - 523, Mobil: 0176 – 45 22 07 08

E-Mail / Internet: [gemeinde@windelsbach.de](mailto:gemeinde@windelsbach.de) / [www.windelsbach.de](http://www.windelsbach.de)

Mobil: 0160 – 870 5381

## Öffnungszeiten und Sprechstunde Bürgermeister

Mittwoch: 18.00 – 19.45 Uhr

Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr

Ansonsten können weitere Sprechtermine telefonisch mit dem Bürgermeister vereinbart werden.

## Gelbe Säcke:

Sind während der Öffnungszeit im unteren Eingangsbereich der Gemeindeverwaltung zu entnehmen.



## Dazu folgende Mitteilung vom Landratsamt:

*Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,*

*wegen der Lieferengpässe bei der Beschaffung von gelben Säcken wurden von der Firma Herz nichtpersonalisierte neutrale Exemplare geordert und vereinzelt an die Gemeinden und Städte ausgegeben. Auf diesen gelben Säcken wird beworben, dass Metalle (Konservendosen, Aluschalen, Senftuben etc.) in die gelben Säcke zu verbringen sind.*

**Dies gilt ausdrücklich nicht für den Landkreis Ansbach.** Bitte entsorgen Sie Ihren Metallabfall weiter wie gewohnt in die Metallcontainer an unseren Wertstoffinseln.

*Ihre Abfallwirtschaft des Landkreises Ansbach*

## Müll-Abfuhrtermine:

	<b>Dezember</b>	<b>Januar</b>	<b>Februar</b>
<b>Restmüll:</b>	6. + 20.	3. + 17. + 31.	14. + 28.
<b>Biotonne:</b>	12. + 27.	9. + 23.	6. + 20.
<b>Gelber Sack:</b>	9.	9.	6.
<b>Papier:</b>	15.	17.	14.



## **Öffnungszeiten Wertstoffhof:**

Der Wertstoffhof ist samstags von 10.00-12.00 Uhr geöffnet,  
Änderungen durch neuere Bestimmungen jederzeit möglich.

## **Bauschuttdeponie Cadolzhofen / Öffnungszeiten:**

samstags, 11.30 Uhr, nach tel. Anmeldung im Bauhof und nur bei geeigneten  
Witterungsbedingungen.

## **Ab 01.01.2023 gilt ein neuer Preis für die Entsorgung von Bauschutt:**

Der GR hat in seiner Sitzung vom 13.10.2022 beschlossen, dass die  
Bauschutteinlagerung in der Deponie in Cadolzhofen ab 01.01.2023 mit Euro  
12,- pro Kubik bepreist wird. Die Erhöhung ist durch gestiegene Preise und  
erweiterte Überwachungsaufgaben notwendig. Alle anderen Gegebenheiten  
der Deponierung, wie z.B. nur Befahrbarkeit bei geeigneten  
Witterungsverhältnissen und Euro 10,- Aufpreis pro Lieferung außerhalb der  
Öffnungszeit bleiben unberührt.

## **Erdaushub (nur in Haushaltsmengen) und Grüngutentsorgung für Gemeindebürger in der Erdaushubdeponie in Geslau:**

### **Erdaushub:**

In den Monaten Dezember, Januar und Februar ist die Deponie – wie in den  
zurückliegenden Jahren auch eingeschränkt geöffnet:

<b>Dezember:</b>	<b>03.12.2022 &amp; 17.12.2022</b>
<b>Januar:</b>	<b>07.01.2023 &amp; 21.01.2023</b>
<b>Februar:</b>	<b>04.02.2023 &amp; 18.02.2023</b>

Die Deponie ist eine Stunde geöffnet und zwar von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr.  
Alle Angaben ohne Gewähr. Wenn es Änderungen geben sollte, werden sie  
auf der Homepage der Gemeinde Geslau veröffentlicht.

### **Grüngutentsorgung:**

Ab Dezember ist keine Anlieferung von Grüngut mehr möglich! Der Container  
wird während der Wintermonate nicht bereitgestellt.

Die Anlieferungsmöglichkeit im Jahr 2023 wird rechtzeitig bekanntgegeben.



## Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!



### Zum Geburtstag im Dezember 2022

Herrn Johann Morgenstern aus Windelsbach  
zum 85. Geburtstag am 07.12.2022

Herrn Christoph Heinz aus Nordenberg  
zum 70. Geburtstag am 09.12.2022

Herrn Günther Bächler aus Preuntsfelden zum 75. Geburtstag am 20.12.2022

### Seltene Fest der eisernen Hochzeit in Preuntsfelden

Am Dienstag, den 01.11.2022 konnten die Eheleute Luise und Hermann Horn das seltene Fest der eisernen Hochzeit feiern.

Im Frühjahr 1957 übernahm Hermann Horn den Hof der Landwirteheleute Letterer, wo er bereits vorher einige Jahre als Arbeitskraft tätig war. Am 01.11.1957 heiratete er dann, die aus Hornau stammende, Luise Kötzel. Die beiden hatten zu diesem Zeitpunkt schon seit einiger Zeit ein Auge für den anderen. So arbeiteten sie gemeinsam auf den Hof, am Anfang noch gemeinsam mit den Übergebern, dem Ehepaar Letterer. Ihnen wurden drei Kinder nämlich Klaus, Kurt und Sieglinde geschenkt. Von 1990 bis 2002 war Hermann Horn dann 1. Bürgermeister der Gemeinde Windelsbach. Er führte diese Aufgaben mit Weitsicht und menschlichem Fingerspitzengefühl aus. Noch heute ist er auf dem Hof, der schon lange seinem Sohn Klaus gehört, tätig. Er fühlt sich für die Hühner und die Schweine zuständig und geht auch noch gerne in den Wald.

Bei geistiger Frische haben die beiden einen schönen Festtag begangen mit einem Dankgottesdienst und einer Feier im Rahmen von Kindern, Enkeln, Urenkeln und weiteren Verwandten.

Für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Geldspenden  
für die Kirche anlässlich unseres 65. Ehejubiläums  
bedanken wir uns sehr herzlich.

Ein besonderer Dank an Frau Pfarrerin Knörr  
und den Posaunenchor.

*Luise und Hermann Horn*



## Informationen für die Gemeinde



### **Trauer um Pfr. i.R. Dieter Geißler**

Pfarrer i.R. Dieter Geißler verstarb am So. 13.11.2022 in Neuendettelsau im Alter von 87 Jahren. Er folgte seiner Ehefrau Ruth, die am 13.11.2007 bereits in die Ewigkeit vorangegangen war. Pfr. Geißler war von 1981-1999 als Pfarrer in den Kirchengemeinden Binzwangen, Cadolzhofen und Stettberg tätig. Während dieser Zeit, war er gemeinsam mit seiner Frau in diesen Landgemeinden sehr segensreich unterwegs.

Seine großen Leidenschaften waren die Musik und die Fotografie. Auch nach seiner Pensionierung 1999 war Pfr. Geißler noch öfter in den Gemeinden tätig. Er versah anfangs noch Gottesdienstvertretungen und nahm auch noch lange an dem Leben der Kirchengemeinden teil. Vielen ist er mit Sicherheit noch als Fotograf bei den Sängereisen vom Gesangsverein Stettberg-Cadolzhofen im Steinbruch Stettberg bekannt.

Unser großes Mitgefühl gilt seiner Tochter Gabriele mit Familie sowie seinem Sohn Christian mit Gattin. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

### **Neu im Advent 2022**

An den Mittwochen im Advent, ab 30.11.2022 hat jeweils eine Weihnachtsmarktbude auf dem Parkplatz vor dem GZ von 19:00 bis 21:00 Uhr geöffnet.

Wöchentlich lädt dort ein anderer Verein für zwei Stunden zum gemütlichen Verweilen bei Glühwein und kleinen Snacks ein.

Bitte nehmen Sie dieses Angebot an und gönnen Sie sich eine kleine adventliche Auszeit! (Wenn möglich, bitte eine eigene Tasse mitbringen!)



## Termine der Gemeinde und der Kommunalen Allianz



### Dezember 2022

03.12.	19.00	Windelsbach, Kirche	WIKI, Adventsmusik
04.12.	13.00-19.00	Windelsbach, vorm und im Gemeindezentrum	28. Adventsmarkt
10.12.	19.30	Hornau, „Zur Altmühlquelle“	FFW-Preuntsfelden, Weihnachtsfeier
10.12.	14.00	Binzwangen, Landjugendheim	ELJ-Binzwangen, Altennachmittag
17.12.	18.30	Hornau, am Christbaum	Adventssingen, siehe Einladung
24.12.	11.00	Cadolzhofen, Kirche	„Christkindla-Rolaidn“

### Januar 2023

05.01.			Neujahrsfeier vom 1.FCN Fan-Club Windelsbach
07.01.	19.30	Hornau, „Zur Altmühlquelle“	Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Preuntsfelden
17.-19.01.	19.30	Windelsbach, Gemeindezentrum	Bibelwoche
18.01.	19.30	Hornau, „Zur Altmühlquelle“	BBV-Gebietsversammlung für die Ortsverbände Geslau und Windelsbach, siehe Einladung
27.01.	19.00	Windelsbach, Gemeindezentrum	Mitarbeiterdankabend
28.01.	11.05-11.20		Probealarm
28.01.	10.00 13.00 20.00	Rothenburg, Wildbad	VLF Ehrungen VLF Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen VLF Ball



**Samstag, 3. Dezember 2022** 19.00 Uhr Adventskonzert von WIKI in der Kirche St. Martin mit den Vocabellas aus Weinberg / Herrieden und den heimischen Chören

Anschließend Feuerzangenbowle, Glühwein und kulinarische Genüsse auf dem Adventsmarkt!

**Sonntag, 4. Dezember 2022** 14.00 Uhr Posaunenchor Windelsbach  
Adventsmarkt von 13 bis 19 Uhr Grußwort des Bürgermeisters  
Werner Schuster

15.00 Uhr Lieder Schulchor der Grundschule Geslau-Windelsbach  
Lieder Kindergarten Windelsbach  
anschließend Besuch des Nikolaus und des Christkinds

### auf dem Adventsmarkt

- Kulinarische Genüsse (Waffeln, Bratwürste, Glühwein, Feuerzangenbowle u.v.m.)
- Original Windelsbacher Weihnachtsbäckerei
- Fränkische Wurstspezialitäten
- Stand des Windelsbacher Kindergarten
- Weihnachtsdekoration
- Eisverkauf der Grundschule Geslau-Windelsbach
- Aktion des Schulfördervereins
- Weihnachtsgeschichte für Kinder im Obergeschoss des Gemeindezentrums

### im Gemeindezentrum

- Bücherverkauf und Cafeteria des CVJM
- Korbwaren
- Krippenausstellung

Die Besucher werden gebeten für Getränke im Freien eine eigene Tasse mitzubringen!

### Wasserzähler-Ablesung 2022

In Kürze werden alle Grundstückseigentümer und Grundstückseigentümerinnen aufgefordert den Zählerstand ihrer Wasserzähler an die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg zu übermitteln. Sie werden darüber mit einem entsprechenden Schreiben informiert das Sie Ende November / Anfang Dezember erhalten werden.



Die Verwaltungsgemeinschaft empfiehlt die Nutzung des Bürgerserviceportals. Dort können Sie selbst den Zählerstand eingeben, was Fehlerquellen minimiert. Für Smartphone-Nutzer ist ein QR-Code aufgedruckt, der auf die entsprechende Website zur Zählerstandeingabe weiterleitet.

Das Bürgerserviceportal ist ab dem **26. November** freigeschaltet.

Sollten Sie das Internet nicht nutzen können besteht die Möglichkeit der schriftlichen Mitteilung. Hierzu enthält der Infobrief ein Formular mit dem der Zählerstand gemeldet werden kann.

Die Angabe des Zählerstandes sollte bis **31. Dezember** erfolgen. Andernfalls wird der aktuelle Jahresverbrauch auf Grundlage des Vorjahres geschätzt.

### „Christkindla-Rolaidn“ in Cadolzhofen



Herzliche Einladung ergeht zum „Christkindla-Rolaidn“ nach Cadolzhofen. Am Donnerstag, den 24. Dezember kommt das Christkind um 11.00 Uhr nach Cadolzhofen.

Vom Turm der Hl. Kreuzkirche aus erfreut es die wartenden Kinder mit Süßigkeiten. Das Christkind bittet um Pünktlichkeit, da es exakt mit dem Glockenschlag um 11.00 Uhr ankommt.





## Informationen für die Gemeinde



### Aufruf zu einem Fotowettbewerb

Da die Gemeindeverwaltung immer an aktuellen Bildern aus der Gemeinde interessiert ist und auch vor dem Hintergrund der Thematik um Bildrechte, rufen wir hiermit zu einem Fotowettbewerb auf.

Die erstellten Bilder, (Ortsansichten, Naturaufnahmen, Tierbilder etc., bitte jedenfalls ohne erkenntliche Menschen) **aus dem gesamten Jahreslauf**, können über Mail bei uns eingereicht werden.

An der Kirchweih 2023 soll dann eine Bilderprämierung stattfinden. Bilder, die vom Ersteller zur Prämierung vorgesehen sind, bitten wir zusätzlich als gedrucktes Bild im Format DIN A 4 gegenständlich auf der Gemeinde einzureichen (Pro Einreicher max. drei Bilder).

Ferner ist geplant, neben der Verwendung der Bilder für Gemeindezwecke evtl. auch einen **Fotokalender für das Jahr 2024** entstehen zu lassen.

Vielen Dank für Ihre/Eure Mithilfe!

### Neue Mitarbeiterin

Als neue Mitarbeiterin in der Gemeinde begrüßen wir ab 01.12.2022

Frau Kathrin Fohrer ganz herzlich.

Sie übernimmt die Putzarbeiten in der Gemeindeverwaltung, die bisher Elfrieda Wittor über Jahrzehnte hinweg zuverlässig erledigt hat.

In den Sommermonaten wird Kathrin Fohrer auch ein Auge auf den Blumenschmuck und die Beete im Eingangsbereich haben, damit die Gemeinde einen ordentlichen Eindruck bei allen Besuchern macht.

Vielen Dank für Ihre Bereitschaft, diesen Dienst zu übernehmen.



## Informationen für die Gemeinde



### Feiern in gemeindlichen Gebäuden

Nachdem sowohl das Feuerwehrhaus in Windelsbach als auch das Dorfschulhaus in Preuntsfelden mittlerweile mit Geschirr ausgestattet sind (Feuerwehrhaus Windelsbach für 36 Personen und Schulhaus Preuntsfelden für 24 Personen - wenn mehr benötigt wird, kann dieses bei der Kirchengemeinde gegen ein geringes Entgelt ausgeliehen werden) hat der Gemeinderat beschlossen, dass in diesen Gebäuden Familienfeiern für Gemeindebürger möglich sind.

Der Mietpreis für eine Feier beträgt in jedem Haus Euro 100,-- pauschal.

Ferner müssen die Räumlichkeiten sauber und gewischt wieder verlassen werden.

Anmeldungen hierfür sind ausschließlich auf der Gemeindeverwaltung möglich.

Sollten gemeindliche Vereine die beiden Gebäude nützen wollen, ist dies ebenfalls auf der Gemeindeverwaltung anzumelden.

### Reinigungskraft gesucht

Für unser Feuerwehrhaus in Windelsbach und das Dorfschulhaus in Preuntsfelden suchen wir eine Reinigungskraft, die, je nach Bedarf, an diesen beiden Einsatzorten Reinigungsarbeiten übernimmt. Hauptsächlich handelt es sich hier um Arbeiten wie z.B. Wischen der Böden, Reinigung der sanitären Einrichtungen und der Fenster. Bewerber melden sich bitte bis 31.12.2022 in der Gemeindeverwaltung beim Bürgermeister. Danke!

### Windelsbacher nimmt bei Ninja Warrior teil

Unser Gemeindebürger Tobias Rösch hat bei Ninja Warrior teilgenommen. Die Sendung wurde am Freitag, 14.10.2022 bei dem Privatsender RTL ausgestrahlt. In der deutschen Adaption der japanischen Gameshow versuchen 100 Kandidaten, vier trickreiche Hindernisparcours zu überwinden. Dabei müssen sie Ihre Kraft und Ausdauer unter Beweis stellen. Der beste Teilnehmer wird am Ende der Ninja Warrior. Mit Ruhe, unwahrscheinlicher Kraft und Ausdauer hat es Tobias Rösch zu einem hervorragenden Ergebnis gebracht. Wir gratulieren ihm zu diesem Erfolg ganz herzlich. Weiter so!

### Wirtschaftswege und Waldwege



Die Schadholzaufarbeitung in unseren Wäldern ist noch nicht abgeschlossen. In der nassen Jahreszeit ist besonders auf einen pfleglichen Umgang bei den Schotterwegen und Grünwegen zu achten. **Wenn die öffentliche Infrastruktur beschädigt wird, ist der Verursacher zur ordentlichen Wiederherstellung der Wege verpflichtet.** Nach einem starken Regen ist das Rücken auf den Wegen nicht möglich, ein Abwarten auf das Abtrocknen oder auf Frost und Schnee sind erforderlich.



### Heckenpflege in den Ortschaften und an Wald- und Wegrändern

Baum und Heckenrückschnitte, dürfen wie immer, nur bis Ende Februar getätigt werden. Ich möchte alle Anlieger bitten, die eigene Situation kritisch zu prüfen und zu handeln, wo es erforderlich ist. Vielfach können Straßeneinmündungen und Verkehrsschilder nicht gut eingesehen werden oder es kommt der Schein der Straßenbeleuchtung nicht gut zur Geltung. Auch in der Flur müssen Wege immer wieder leiden, weil die landwirtschaftlichen Fahrzeuge durch Astüberhänge versetzt fahren müssen. Bitte beheben Sie in der angegebenen Zeit diese Missstände. Heckenaustriebe können auch mit den Mulchgeräten zurückgenommen werden. Wo maschinelle Lösungen erforderlich sind, wird gebeten, dies zeitnah auf der Gemeinde zu melden.

### Silvester und Böller

Laut der seit Ende 2009 gültigen Neufassung des bundesweiten geltenden Sprengstoffgesetzes, ist das Zünden von Raketen in der **unmittelbaren Nähe von Fachwerkhäusern** kategorisch verboten. Jedoch, die Gemeinde ist **nicht** für die Überwachung des vorhandenen Gesetzes zuständig.



*Alle Bürger haften für Ihr persönliches Verhalten. Im Zuge von Rücksichtnahme und im Hinblick auf unsere Natur und Umwelt möchte ich alle bitten, ganz auf ein Feuerwerk zu verzichten. Das dadurch ersparte Budget ist bei Organisationen wie z.B. Brot statt Böller gut aufgehoben!*

Die Gehwege sind von Schnee zu räumen. Bei Eis-, Reif- und Schneeglätte ist mit geeigneten Stoffen zu streuen oder das Eis ganz zu beseitigen. Die Sicherungsmaßnahmen sind so oft zu wiederholen, wie es die Verhütung von Gefahren erfordert.



**Es ist geregelt, dass die Gehwege an Werktagen von 7.00 bis 20.00 Uhr freizuhalten sind, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 bis 20.00 Uhr.**

Der Schnee von der privaten Grundstücksfläche darf nicht auf Verkehrsflächen geräumt werden.

*Siehe auch Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straße und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinigungs- und Sicherungsverordnung) vom 11.06.2021, nachzulesen unter:*

<https://www.windelsbach.de/bürgerservice/satzungen/>



Bei geschlossener Schneedecke insbesondere bei Nacht, ist es immer schwierig befestigte Flächen von Neben- und Grünflächen zu unterscheiden.

Helfen Sie bitte mit, indem Sie Ecken, Rundungen und schwer erkennbare Wegverläufe mit ausreichend hohen Pflöcken im Abstand von 50 cm zum Fahrbahnrand kenntlich machen und somit die Grünbeete vor ihrem Grundstück nicht beschädigt werden. Es gibt immer wieder neue Erfahrungen unseres Winterdienstes mit der weißen Pracht, Glatteis und unserer vorhandenen Technik. Ecken und Rundungen gibt es viele in der gesamten Gemeinde und unter Schnee und in der Dunkelheit gar nicht so leicht zu erkennen. Bei Bedarf ist eine Rücksprache mit sachlichen Hinweisen immer hilfreicher als Beschwerden. Für Ihr Verständnis im Voraus vielen Dank.

**Achtung:** *Das Parken der Autos in den Siedlungsgebieten auf den Straßen führt immer wieder zu unnötigen Gefahren, weil kein ausreichender Abstand vom Winterdienstfahrzeug und den Autos möglich ist.*

*Grundsätzlich sollen die Autos auf dem eigenen Grundstück geparkt werden. Es werden immer wieder Fahrzeuge auf den Straßen im Winter geparkt und der Winterdienst kann nicht ohne Gefahr (Schildbreite über 3 m) an den Autos vorbeifahren. Ohne ausreichend Abstand können diese Straßen aus Sicherheitsgründen nicht mehr geräumt werden, zum Nachteil der Anlieger der gesamten Straße.*



## Zu Weihnachten und Ende des Jahres



### Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen. Ein Jahr das viele Turbulenzen mit sich gebracht hat, so z.B. den Brandfall in der Guggelmühle im Juni, einen heißen und trockenen Sommer, viele Verkehrsbelastungen im Gemeindegebiet bedingt durch Kreisbaustellen.

Zum Jahreswechsel möchte ich allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern danken, für alle guten Worte, aber auch für sachliche Beiträge und niveauvolle Kritik.

Ferner danke ich dem Gemeinderat, dem Bauhofteam, unserer Verwaltungskraft, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg o.d.T. und den Herren im Wertstoffhof für die äußerst gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Ich danke allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für jeglichen Einsatz in unserem Gemeindegebiet und allen Bürgerinnen und Bürgern für Ihr Engagement.

Ohne die tatkräftige Mithilfe vieler, wäre vieles in unserer Gemeinde so nicht möglich und schließlich bedeutet Gemeinde auch immer Gemeinschaft!

Danke an alle FFW-Kameradinnen und -Kameraden sowie den Kommandanten, an die Siebener, an alle Chorleiter, Chöre und Vereinsvorstände, den Vereinen und den Kirchengemeinden mit den Pfarrerrinnen Ingeborg Knörr und Ruth Laux.

**Ich wünsche Ihnen allen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein gutes und gesegnetes Jahr 2023.**

**Mit freundlichen Grüßen**

**1. Bürgermeister**





## Pflanzaktion des OGV Preuntsfelden



Am Samstag, den 05. November wurden insgesamt sechs selbstgezogene Bäume, bei bestem Pflanzwetter, auf zwei Flächen in Hornau gepflanzt. Drei Robinien sollen langfristig am Grillplatz Hornauer Weiher, die Nachfolge der Weiden antreten. Ein Nussbaum darf sich am Rand der alten Kiesgrube zu voller Größe auswachsen und zwei Zwetschgen verjüngen den alten Bestand auf der Hutwiese am Osterfeuer.

Die Bäume hat Frank Sebastian mit seiner Enkelin Leonie aus den Früchten selbst gezogen und dem Verein zur Verfügung gestellt.

Um 9:00 Uhr ging es mit zahlreichen Helfern los. Zunächst wurden die Pflanzstellen gemeinsam festgelegt. Wichtig ist es die Bäume nicht zu eng zu setzen. Nach Möglichkeit sollten 12m und mehr zwischen den Pflanzen liegen. Pflanzgruben für wurzelnackte Obstbäume sollten ca. 60x60cm und 40cm tief sein und am Boden und den Rändern aufgelockert werden. Veredelte Bäume dürfen nicht zu tief gesetzt werden (Veredlungsstelle über dem Boden). Die erst kniehohen Bäume wurden gegen Verbiss mit einem Drahtzaun eingefasst. Das Anbinden der Bäume ist in den ersten Jahren nötig, um zu verhindern, dass bei Wind die neugebildeten Wurzeln gleich wieder abreißen.

Herzlichen Dank für die schöne Aktion!

Ich möchte noch die Gelegenheit nutzen auf das Förderprogramm „Streuobst für alle!“ hinzuweisen. Fragen gerne an: [baumkontrolle@windelsbach.de](mailto:baumkontrolle@windelsbach.de)

Die Antragstellung ist ab sofort digital bei den Ämtern für Ländliche Entwicklung möglich. Gefördert wird der Erwerb von hochstämmigen Streuobstbäumen zur Pflanzung mit bis zu 45 Euro je Baum. Zuwendungsfähig ist der Bruttokaufpreis der Obstbäume. Die Mindest- bzw. Maximalanzahl an Streuobstbäumen pro Förderantrag beträgt 10 bzw. 100 Bäume.

Kommunen und Vereine sind besonders aufgerufen, die Schulen einzubeziehen.





## FFW - Neues Ausbildungskonzept gemeinsam umgesetzt



Vor einigen Jahren löste die MTA (Modulare Truppausbildung) die bis dahin gültige Truppmann- /Truppführerausbildung ab.

Die neue Ausbildungsform gliedert sich nun in drei Bestandteile.

### **Basismodul:**

Zuerst werden an mehreren Abenden in Präsenz oder seit der Pandemie auch Online theoretische Inhalte zu verschiedensten Themen vermittelt. Der praktische Anteil dieses Abschnittes wird in der eigenen Wehr durchgeführt. Das Wissen wird abschließend durch die Feuerwehrführungskräfte des Landkreises geprüft.

### **Ausbildungs- und Übungsdienst:**

Im zweiten Teil gilt es das Wissen zu vertiefen und wichtige praktische Inhalte überwiegend durch die Teilnahme an Übungen zu vermitteln. Hier werden in den monatlich stattfindenden Übungen der Wehren Themen wie Aufbau eines Löschangriffes, Verkehrsabsicherung, Betreuung von Personen und Funk (um nur einige zu nennen) in die Übungen integriert.

### **Truppführerqualifikation:**

Im letzten Teil der Ausbildung werden die Fähigkeiten als Truppführer geprüft. Die Inhalte werden überwiegend während des zweiten Teiles vermittelt.

Den letzten Teil der Ausbildung legten nun kürzlich neun Kameraden der Feuerwehren Windelsbach, Nordenberg und Hornau erstmals gemeinsam ab. Hierzu wurde sich nochmals intensiv vorbereitet und an mehreren Abenden und Sonntagen geübt um den Übungsrückstand der Pandemie auszugleichen.

Das Besondere daran war, dass erstmals gemeinsam am neuen Feuerwehrgerätehaus in Windelsbach und ausschließlich unter Einsatz des Fahrzeuges geübt wurde. Dieses Konzept stellte sich als voller Erfolg dar. Alle Kameraden waren mit Leidenschaft und Einsatzbereitschaft dabei.



Abschließend wurde am 19.11. das Erlernte durch die Kreisbrandmeister Johannes Hofmann, Erwin Häßlein und Kreisbrandinspektor Gerd Meier geprüft. Es galt nochmals eine theoretische Prüfung abzulegen und anschließend praktisches Wissen, zuerst als Truppaufgabe zu zweit und danach als Gruppenaufgabe in einer Löschgruppe zu neun, unter Beweis zu stellen.

Nach erfolgreicher Abnahme gab es als Dankeschön der Gemeinde noch eine Brotzeit und man ließ den Abend gemeinsam gemütlich ausklingen.



Teilgenommen haben: Florian Raffelsbauer, Dominik Flory, Tobias Raffelsbauer, Stephan Leidenberger, Adrian Pevak, Johannes Popp, Stephan Ernst, Markus Heß und Thomas Heß

Als Ausbilder standen Philipp Rummel, Jürgen Hütter, Andreas Utz und Christian Leidenberger bereit.



## Was es mal gegeben hat



Wieder soll ein Beitrag unter dieser Rubrik folgen,  
anbei die Gewerbeanmeldungen in Windelsbach ab 1891.  
Folgendes ist hierzu in den Archivunterlagen verzeichnet:

01.02.1882	Leonhard Albrecht	Schneider Werkstatt in der Wohnstube
15.03.1882	Friedrich Kahr, Haus Nr. 22,	Schuster, ohne Gehilfen
01.09.1882	Balthasar Flory, Haus Nr. 5	Mahl- u. Schneidemüller
02.04.1883	Peter Keitel, Haus Nr. 13	Leinweber
01.07.1883	Johann Grauf Haus Nr. 49	Leinweber
15.05.1884	Adam Hellenschmidt, Nr. 43	Landkrämer mit Laden
01.07.1884	Dorothea Keitel, Haus Nr. 12 A	Kleidermacherin
07.11.1884	Johann Wurmthaler, Nr. 4	Schuster u. Unterhändler
04.01.1885	Joh. Ströbel, Haus Nr. 37	Schuhmacher, mit Werkst.
17.11.1885	Gg. Mich. Wattenbach	Wagnerei
17.12.1885	Adam Hufnagel, Haus Nr. 38	Bierbrauerei
26.02.1886	Joh. Simon Oberndörfer Nr. 20	Maurer ohne Gehilfen
11.07.1887	Katharina Ströbel, Haus Nr. 33	Weißnäherin
16.12.1888	Jul. Antenrieth Haus Nr. 30	Sattlerei und Tagezier
26.11.1889	Georg Moßgöller, Nr. 26	Wagnerei
01.02.1890	Michael Kahr, Haus Nr. 22	Schuhmacher ohne Gehilfen
01.12.1891	Julius. Antenrieth, Haus Nr. 30	Sattlerei ohne Gehilfen
26.09.1892	Leonhard Frantz,	Hausmetzger ohne Gehilfen
11.07.1893	Leonhard Frantz	Landwarenhlg. im Wohnhaus
09.02.1894	Joh. Mich. Zapf, Haus Nr. 56	Maurer und Steinhauer
28.06.1896	Weth, Georg Guggemühle	Mahl- u. Schneidmühle
16.02.1897	Wilhelm Fohrer Haus Nr. 21 ½	Viktoalienhandlung
06.09.1897	Peter Rummel Haus Nr. 6	Lohnkutscher m. 2 Pferden
01.06.1898	Karl Pfundt Haus Nr. 44	Ziehharmonikaspieler
22.07.1902	Leonh. Stark Haus Nr. 8	Milchtransport von Nordenberg nach Windelsbach
20.08.1902	Georg Ströbel Haus Nr. 37	Buttertransport von der Molkerei zur Bahn
20.08.1902	Leonhard Tröger, Haus Nr. 8	Göppelbetrieb in der Molkerei mit Pferd (es gab ja noch keinen Strom!)
01.02.1904	Leonhard Kallert, Haus Nr. 35	Bäckerei ohne Gehilfen
01.02.1904	Jakob Dürr Haus Nr. 12	Schuhmacher ohne Gehilfen
Juni 1904	Johann Hirsch Haus Nr. 42	Viehhändler
Juli 1904	Leonhard Windsheimer, Nr. 21	Weber ohne Gehilfen



## Was es mal gegeben hat



01.10.1905	Michael Burkhard	Hausmetzger ohne Gehilfen
01.05.1906	Georg Morgenstern, Nr. 33	Schmied
16.09.1906	Dampfmaschinen-genossenschaft Windelsbach, vertreten durch Vorstand Georg Halbmeyer	
Ohne Datum	Schmidt, Heinrich	Schreinermeister
28.07.1907	Leonhard Eisenmann, Nr. 19	Büttnererei
27.08.1909	Oertel, Wilhelm, Haus Nr. 29	Kleinhandel mit Gärtnerei erzeugnissen, bes. mit Pflanzen, Blumen und Früchten
01.10.1909	Oertel, Wilhelm, Haus Nr. 29	Korbmacher und Händler
02.11.1909	Oertel, Wilhelm, Haus Nr. 29	Handel mit Drogen in beschränktem Umfang (Drogerie)
25.01.1910	Johann Haßold, Haus Nr. 32	Bierbrauer und Gastwirt
21.03.1910	Joh. Gg. Albrecht, Nr. 55	Schneider
Ohne Datum	Bartelmeß, Maria	Näheirn
22.05.1912	Joh. Gg. Ströbel, Nr. 53	Flaschenbierhandlung
03.02.1913	Georg Ebert, Haus Nr. 46	Maurer
01.01.1927	Friedrich Hüttner	Schuhmacher
01.01.1932	Michael Albig	Zimmermann
02.05.1935	Johann Seefried	Wagnermeister
Ohne Datum	Leonhard Kammleiter	Zimmermeister
	Johann Lauck	Schneiderei
	Hans Schauer	Schneidergeschäft
02.09.1937	Ebert, Anna	Näherin
Ohne Datum	Konrad Kaufmann	Spezereihandlung
01.01.1939	Johann Morgenstern	Huf- und Wagenschmidt, Reparaturen, Handel mit Fahrrädern und Kleinmaschinen, Schmiedearbeiten
01.05.1945	Christina Haßold	Damenschneidermeisterin
01.02.1949	Martha Beul Haus Nr. 16	Damenschneiderei
15.02.1949	Ernst Sackenreuther, Nr. 49	Schreinerei
01.09.1949	Kaufmann; Babette, Nr. 18	Kolonialwaren
15.10.1949	Marta Hüttner, Nr. 53	Damenschneiderei
01.01.1950	Herbert Zeul, Haus Nr. 16	Handelsvertreter
10.03.1950	Katharina Poschner, Nr. 3	Verkaufsstelle f. Waschmittel und Seife
01.04.1950	Karl Nusselt, Haus Nr. 40	Wagenbau, Landmaschinen und Fahrradhandlung
01.01.1951	Johann Stark, Haus Nr. 8	Holzhandel in ganz geringem Umfang

**Der OGV und die Feuerwehr Hornau**



**Lädt herzlich ein**

**Zum Adventssingen**  
**am Samstag, den 17.12.2022**  
**um 18.30 Uhr**  
**in Hornau am Christbaum**

**Wir wollen uns mit Chören, dem Posaunenchor  
und einer Weihnachtsgeschichte auf  
Weihnachten einstimmen.**

**Dazu sind alle recht herzlich eingeladen.**

**Für das leibliche Wohl mit Glühwein/Punsch  
sowie Gegrilltem und Weihnachtsgebäck ist  
auch gesorgt**

**Außerdem sind alle Kinder eingeladen, unseren  
Christbaum mit selbstgemachtem Schmuck zu verzieren.**

**Wir freuen uns auf einen schönen Abend**



## Einladungen



### VdK – Adventskaffee

Der VdK-OV-Steinsfeld lädt am Samstag 10.12.2022 um 14 Uhr alle Mitglieder, Begleitpersonen und Gäste zum Adventskaffee ins Schwarze Ross-Zehntscheune-Familie Beck nach Steinsfeld ein. Auf einen gemütlichen Nachmittag mit Ihnen freut sich die Vorstandschaft.

### Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Preuntsfelden

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Essen am 07.01.2023 im Gasthaus „Zur Altmühlquelle“ in Hornau.

### BBV-Gebietsversammlung für die Ortsverbände Geslau und Windelsbach



**Bayerischer  
Bauernverband**

Der neue Kreisvorsitzende Herr Reinhold Meyer aus Binzwangen stellt sich mit den Neuerungen in der Geschäftsstelle vor.

Als weiteres Thema wird die aktuelle Agrarpolitik mit ihren Auflagen von ihm vorgestellt.

Die Auflagen in der Düngeverordnung stellt die Landwirtschaft immer wieder vor neue Herausforderungen.

Die Rechtslage wird von Frau Teresa Gilch, Fachberaterin GST Ansbach (Expertin in diesem Bereich) vorgestellt und die aktuellen Möglichkeiten werden erläutert.

Mit einer Aussprache zu den Vorträgen und Themen endet der Informationsabend.

**Termin:** 18.01.2023

**Veranstaltungsort:** Gasthaus Altmühlquelle in Hornau

**Beginn:** 19.30 Uhr

Walter Etmeyer, Alfred Wolz



## Informationen von ILE und LAG



### Das Regionalbudget geht in eine neue Runde – reichen Sie Ihre Projektvorschläge für 2023 ein!



Region **ROTHENBURG** ob der Tauber

Die ILE-Region Rothenburg ob der Tauber hat erneut die Umsetzung des Förderprogrammes „Regionalbudget“ beschlossen (vorbehaltlich der finalen Förderzusage durch das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken). Damit können im kommenden Jahr wieder Kleinprojekte von Privatpersonen, Unternehmen, Vereinen, Kirchen, Landwirten oder Kommunen gefördert werden. Die Kleinprojekte werden mit einem Fördersatz von bis zu 80% der Nettokosten bezuschusst, maximal jedoch mit 10.000 Euro. Die Projektsumme darf maximal 20.000 Euro (netto) betragen, die minimale Projektsumme muss bei 625 Euro (netto) liegen. Die Mehrwertsteuer wird nicht gefördert.

Zulässig sind die verschiedensten Kleinprojekte, sofern sie zur Weiterentwicklung der Region beitragen, den Zielen des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes sowie der Förderrichtlinie der Region entsprechen. Zudem dürfen die Projekte noch nicht begonnen worden sein. Außerdem müssen die für 2023 beantragten Projekte bis zum 20. September 2023 vollständig umgesetzt und abgerechnet werden können.

**Um am Auswahlverfahren teilzunehmen, können ab dem 01. Dezember 2022 bis zum 31. Januar 2023 bei der Umsetzungsbegleitung der ILE Region Rothenburg Projektanträge per E-Mail (darger@neulandplus.de) eingereicht werden.** Alle weiteren Informationen und Formulare zum Regionalbudget finden Sie auf der Webseite der ILE-Region unter [www.regionrothenburg.de](http://www.regionrothenburg.de) unter dem Reiter „Regionalbudget“.



### Neue LEADER-Förderphase 2023 – 2027

Am 27. Juli 2022 fand im Neustädter Schloßhof die offizielle Übergabe der Lokalen Entwicklungsstrategien (LES) für die neue LEADER-Förderphase 2023 – 2027 an den LEADERKoordinator Ekkehard Eisenhut statt.

Aktuell läuft die Anerkennungsphase. Mit Ergebnissen des Auswahlgremiums ist nicht vor Dezember 2022 zu rechnen. Neue Projekte können derzeit nicht beantragt werden, da das Budget bayernweit ausgeschöpft ist.

### Bewilligung von Projekten

Von den neun vom Steuerkreis beschlossenen Projekten liegen derzeit acht Projektanträge beim AELF Uffenheim-Fürth zur Bewilligung. Diese beantragten Projekte umfassen ein Förderbudget von insgesamt rd. 900 T€.



## Informationen der LAG und Romantisches Franken



### Fördermöglichkeit „Unterstützung Bürgerengagement“

Sie wollen sich als Bürger\*in oder Verein mit einem (kleinen) Projekt für die Region engagieren? Mit dem Kleinprojektfonds „Unterstützung Bürgerengagement“ können Einzelmaßnahmen von Bürgern, Vereinen o.ä. aus den Themenbereichen Kultur, Kunst, Natur, Jugend, Senioren oder Soziales unkompliziert mit max. 2.500 EURO gefördert werden.

Wenn Sie eine Projektidee haben, wenden Sie sich bitte an uns, wir unterstützen Sie gerne (Tel. 09868/9597591). Nachdem nur noch ein kleines Restbudget zur Verfügung steht, bitten wir um zeitnahe Kontaktaufnahme.

### Adventskalender: Jeden Tag gibt es tolle Gewinne

Hinter jedem Türchen lockt eine Gewinnchance



In unserem Adventskalender auf Instagram gibt es täglich die Chance auf einen Gewinn. Mit der Beantwortung einer kurzen Frage kommt der Absender einer richtigen Antwort in einen Lostopf. Am nächsten Morgen werden die Gewinner veröffentlicht.

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren aus der Region, die uns dafür mit Preisen unterstützt haben. Die Theaterkarten, Museumsbesuche, Erlebnisgutscheine und vieles mehr sind im Adventskalender Romantisches Franken hinter den 24 Türchen versteckt.

Nur wer uns auf Instagram folgt, hat die Chance zum Gewinnen! Also am besten gleich eintragen.

### Naturpark Frankenhöhe mit neuer App und neuer Webseite

Ganz Ohr unterwegs

Das Ziel Kinder und Jugendliche in die Natur zu bringen, verfolgt der Naturpark Frankenhöhe seit dem Sommer 2022 auf eine ganz neue Art und Weise. Die neu veröffentlichte Frankenhöhe App bietet neben Audiotouren „Ganz Ohr unterwegs“ auch Entdeckertouren für Kinder und Jugendliche. Die Nutzer wandern Stationen in der Natur an und entsperren mit einem Muster die Aufgabe, die speziell für diesen Ort entwickelt wurde.

Auf der neuen Webseite des Naturparks werden zusätzlich Angebote für Schulen, geführte Wanderungen und mehr angeboten.



## Einladung aus dem Wildbad



### **Eine Bilderreise für Fernsüchtige                      3. Dezember | 15:00**

Die Journalistin Daniela David entführt sie mit ihrem Vortrag in die Gärten des alten Persiens. In den herrlichen Gartenanlagen sind märchenhafte Paläste von früheren Herrschern und Kaufleuten zu bestaunen.

In den herrlichen Gartenanlagen sind märchenhafte Paläste von früheren Herrschern und Kaufleuten zu bestaunen. Mit vielen Bildern stellt sie in ihrem Vortrag die Highlights der persischen Gartenkultur vor: von dem weltweit ältesten bekannten Garten von Kyros dem Großen gleich neben seinem monumentalen Grabmal in Pasargadae, unweit der altpersischen Ruinenstadt Persepolis, bis zu dem königlichen Golestan-Palast und den Gärten des Schahs in Teheran. Die Gartenroute führt dabei zu den schönsten Städten Irans: Isfahan, Yazd und Shiraz, der Stadt der Gärten, mit der Parkanlage um das Grabmal des berühmten, von Goethe verehrten Dichters Hafis.

Der Eintritt ist frei, Dankeschön gern.

### **Schlemmen für den guten Zweck 11. Dezember | 10:00 – 13:00**

Am Sonntag, 11. Dezember, laden wir Sie von 10-13 Uhr zum gemütlichen Spätaufsteher-Frühstück in den Rokokosaal des Wildbads ein.

Für 29 Euro p. P. genießen Sie nicht nur kulinarische Leckerbissen aus der Wildbadküche, sondern dürfen sich auch auf Klaviermusik von Thomas Kandert freuen. Und das Beste: Sie frühstücken nicht nur in der „Perle an der Tauber“, sondern tun gleichzeitig auch Gutes: Pro Person spenden wir 20 Euro an die Rothenburger Tafel!

Wir bitten um Anmeldung unter 09861.977-0 oder [kultur@wildbad.de](mailto:kultur@wildbad.de).

Kinder bis 4 Jahre frühstücken auf unsere Kosten, Kinder bis 13 Jahre zahlen die Hälfte.

### **Evangelische Tagungsstätte Wildbad**

*Taubertalweg 42, 91541 Rothenburg o.d.T., 09861 977 0*





## Einladung von WIKI



*trifft sich wieder mit*



**... und ihr seid herzlich eingeladen dabei zu sein!**

Nach 3 Jahren Pause und nun bereits zum 7. Mal können wir endlich wieder unsere A-Cappella-Lieblinge

### **CASH-N-GO aus Augsburg**

bei uns begrüßen.

CASH-N-GO ist beste Unterhaltung auf höchstem Niveau, wer sie bereits erleben konnte weiß, dass bei dieser Gruppe Langeweile garantiert fehl am Platz ist! Spontane Begeisterungstürme, tosender Beifall und ein beschwingter Nachhauseweg sind vorprogrammiert!

CASH-N-GO verzaubern das Publikum mit grandiosem Gesang, gepaart mit erstklassiger Unterhaltung. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in Geslau und auf den Genuss von bester A-Cappella-Musik!

<b>Wann:</b>	<b><u>Samstag, 18.03.2023</u></b>
<b>Uhrzeit:</b>	<b>19.00 Uhr</b>
<b>Einlass:</b>	<b>18.00 Uhr</b>
<b>Ticketpreis:</b>	<b>20,00 €</b>
<b>Wo:</b>	<b>Kirchweihhalle Keitel, 91608 Geslau</b>

**Reservierungen nur unter [reservierung-wiki@t-online.de](mailto:reservierung-wiki@t-online.de)**

Bitte geben Sie in der E-Mail Ihren Namen und die Anzahl der Karten, die Sie reservieren möchten, an. Eine Woche vor dem Konzert bekommen Sie eine Mail mit weiteren Infos zum Abend.

Zum Reinhören <https://www.cash-n-go.de/>



# Einladung aus Schopfloch



**HARMONDNACHT**  
 Samstag, 07.01.2023  
 19.00 Uhr (TSV Turnhalle)

▪

**DRUDENZUG**  
 Dienstag, 21.02.2023  
 11.11 Uhr (Marktplatz)

## ELFERRATSSITZUNGEN

Freitag, 20.01.23 20.11 Uhr

Samstag, 21.01.23 20.11 Uhr

Sonntag, 22.01.23 17.11 Uhr

Freitag, 27.01.23 20.11 Uhr

Samstag, 28.01.23 20.11 Uhr

Sonntag, 29.01.23 17.11 Uhr

Samstag, 04.02.23 20.11 Uhr

Samstag, 11.02.23 20.11 Uhr

Samstag, 18.02.23 20.11 Uhr



## KARTENVORVERKAUF

CLAUDIA & HANNA SCHEHAK

DÖRRERSTR. 19, 91626 SCHOPFLOCH

TEL.: 0178 8283162

MAIL: KARTEN@MEDINE-SCHOPFLOCH.DE

## KINDERSITZUNGEN

Samstag, 04.02.2023 13.30 Uhr

Samstag, 11.02.2023 13.30 Uhr

## Tschi Tscha Tscha



DIESES JAHR MEHR PLATZ, DURCH 70 PLÄTZE WENIGER PRO SITZUNG



## Oskar-von-Miller-Realschule Staatliche Realschule Rothenburg o.d.Tbr.

Ackerweg 3, 91541 Rothenburg ob der Tauber  
Telefon 09861/874790, [www.rs-rothenburg.de](http://www.rs-rothenburg.de)



An die Eltern und Erziehungsberechtigten der Schüler und Schülerinnen in der 4. und 5. Jahrgangsstufe der Grund- bzw. Mittelschulen im Einzugsbereich der Oskar-von-Miller-Realschule Rothenburg o.d.Tbr.

### Informationsveranstaltung zum Übertritt an die Realschule am Dienstag, 28. Februar 2023

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

hiermit laden wir Sie und Ihre Kinder zum „**Abend der offenen Tür**“ an der Oskar-von-Miller-Realschule ein. An diesem Abend stellen wir ab 16:00 Uhr unsere Schule vor und möchten Ihnen „Kostproben“ aus dem Unterricht bzw. aus unserem Schulleben zeigen. Der Beginn ist offen – je nach Ihrer persönlichen Zeitplanung.

16:00 - 18:00 Uhr:

**Besichtigung** des Schulhauses mit **verschiedenen Vorführungen** – gerne auch zum Mitmachen

18:00 Uhr:

**Begrüßung aller Eltern und Kinder**

• **Informationsveranstaltung** in der Aula zu den Themen:

- Vorstellung der Schulart Realschule
- Das Profil unserer Schule
- Besondere Angebote der Schule (u. a. Förderangebote, Wahlunterrichte, Musikangebot, Digitalisierung)
- Offene Ganztagesbetreuung mit Hausaufgabenbetreuung
- Chancen und Perspektiven mit dem Realschulabschluss
- **Für Ihre Kinder: Geschicklichkeitsparcours in der Turnhalle (zeitgleich!)**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ausdrücklich laden wir auch Ihre Kinder zu dieser Veranstaltung an unsere Realschule ein.

Mit freundlichen Grüßen



A. Fahl  
RSD

# Schule, Ausbildung, Weiterbildung



Am Dienstag, 17. Januar 2023, um 19:00 Uhr findet in der Turnhalle des Gymnasium Carolinum Ansbach, Reuterstr. 9, der **gemeinsame Informationsabend der drei Ansbacher Gymnasien** statt. Eingeladen sind alle interessierten Eltern und Erziehungsberechtigten, deren Kinder in die Jahrgangsstufe 5 eines Gymnasiums in Ansbach übertreten wollen. Über die aktuell geltenden Hygieneregeln informieren Sie sich bitte vorab unter [www.gymnasium-carolinum.de](http://www.gymnasium-carolinum.de)

# Praxiseröffnung

**Physiotherapie Claudia Heckl-Heeg**



Molkereiweg 1A  
91608 Geslau

Ich freue mich, Sie ab dem  
**02.01.2023**  
in meiner Praxis begrüßen zu  
dürfen.

Termine nach Vereinbarung  
**Tel.Nr.: 09867-9786123**



## Termine 2023 - Stand: 21.11.2022



Aktualisierungen und Hinweise sind möglich!

E-Mail: [gemeinde@windelsbach.de](mailto:gemeinde@windelsbach.de) oder Fax: 09867 – 687

Bitte die Hinweise für diese Termine für den jeweiligen Gemeindebrief zum 20. des Vormonats melden. **Hinweis:** August und September sind in einer Doppelausgabe.

Januar 2023, siehe Seite 6

### Februar 2023

02.02.		geplant	Neujahrs-Dank-Empfang
11.02.	19.30	Hornau, „Zur Altmühlquelle“	FFW-Preuntsfelden und FFW-Verein, Winterschulung und Jahreshauptversammlung
Noch offen		Linden, Gasthaus Linden	MGV Eintracht Nordenberg, Faschingsveranstaltung
25.02.	11.05-11.20		Probealarm

### März 2023

03.03.	19.30	Cadolzhofen, „Zum grünen Baum“	FFW-Cadolzhofen Winterschulung
08.03.	19.30	Hornau, „Zur Altmühlquelle“	OGV-Preuntsfelden, Jahreshauptversammlung
09.03.	13.30-15.30	Linden, Gasthaus Linden	VLF Frauenversammlung, „Der moderne Garten“
10.03.	19.00	Windelsbach, Landhaus Lebert	OGV-Windelsbach, Jahreshauptversammlung
11.03.	19.00	Nordenberg, „Nepermuk“	Weinfest vom 1.FCN Fan-Club Windelsbach
18.03.	19.00	Geslau, Keitelhalle	WIKI, Konzert mit Cash'n'go
22.03.	13.00	Windelsbach, OGV-Vereinsheim	OGV-Windelsbach, Girlandenbinden für Osterbrunnen
25.03.	11.05-11.20		Probealarm
26.03.			Beginn der Sommerzeit, 1 Stunde vorstellen

## April 2023

01.04.	9.00	Windelsbach, Treffpunkt am Kräutergarten	OGV – Windelsbach Aktionstag
10.04.	11.00	Nordenberg, Spielplatz	OGV – Nordenberg, Ostereiersuchen
22.04.	11.05-11.20		Probealarm
23.04.	9.30	Windelsbach, Kirche	Silberne Konfirmation
23.04.	9.30	Binzwangen, Kirche	Konfirmation
30.04.		Cadolzhofen	Maibaumaufstellen

## Mai 2023

07.05.		Windelsbach, Kirche	Konfirmation
17.05. 19.05. 20.05.		Windelsbach, Gemeindescheune am Bauhof	ELJ-Fest
20.05.	14.00	Windelsbach, OGV-Vereinsheim	OGV Windelsbach, Pflanzenbörse mit Kaffee und Kuchen
21.05.			Wandertag des OGV-Preuntsfelden
27.05.	11.05-11.20		Probealarm
29.05.		Colmberg	Kommunale Allianz, Fahrradtour

## Juni 2023

09.06.		geplant	alle FFW's, Gemeinschaftsübung
17.06.	17.00	Windelsbach, „Schulgängelä“	WIKI, Schulgängeläs-Vesper
24.06.	11.05-11.20		Probealarm
24.+25.06.		Modellflugplatz Windelsbach	Fliegerfest der Modellfluggruppe „Frankenland“

## Juli 2023

01.+02.07.		Burghausen	FFW-Burghausen, Feuerwehrfest
15.-16.07.		Binzwangen	Dorffest
22.07.	11.05-11.20		Probealarm
28.-30.07.		Stettberg, Steinbruch	ELJ Binzwangen, Sommernachtsball
30.07.		Preuntsfelden	Gartenfest des OGV-Preuntsfelden

## August 2023

18.-20.08.		Hornau	FFW-Preuntsfelden, Feuerwehrfest
18.08.		Modellflugplatz Windelsbach	Jugendtag der Modellfluggruppe „Frankenland“ ( <i>Ferienprogramm</i> )
26.08.	11.05-11.20		Probealarm
26.-27.08.		bei Linden, Förderhölzle	Eulenflug-Open Air von Grenzkunst e.V.

## September 2023

17.09.		Stettberg	Kirchweih
23.09.	11.05-11.20		Probealarm
24.09.	9.00 10.15	Preuntsfelden, Kirche Windelsbach, Kirche	Erntedankfest
30.09.		Windelsbach	Kirchweih

## Oktober 2023

01.10.		Windelsbach	Kirchweih
15.10.		Preuntsfelden	Kirchweih mit Birkach, Burghausen und Hornau
15.10.		Geslau	Kirchweih
22.10.		Cadolzhofen	Kirchweih
28.10.	11.05-11.20		Probealarm
29.10.			Ende der Sommerzeit, 1 Stunde zurückstellen

## November 2023

01.11.		Windelsbach	Kommunale Allianz, Wanderung
06.11.	20.00	Windelsbach	Jahrestermplan für 2024
19.11.		Windelsbach	Gedenken am Kriegerdenkmal
22.11.			Buß- und Betttag
25.11.	11.05-11.20		Probealarm

## Dezember 2023

02.12.		14.00	Gemeindezentrum
03.12.	18.00	Binzwangen	Adventseinstimmung
09.12.		Windelsbach, Kirche	WIKI-Adventskonzert
10.12.	13.00-19.00	Windelsbach	29. Adventsmarkt
16.12.	19.30	Hornau, „Zur Altmühlquelle“	FFW-Preuntsfelden, Weihnachtsfeier
17.12.		Binzwangen, Landjugendheim	ELJ-Binzwangen, Altennachmittag
23.12.	11.05-11.20		Probealarm
24.12.	11.00	Cadolzhofen, Kirche	„Christkindla-Rolaidn“

**Was tatsächlich stattfindet,  
regeln die aktuellen Corona-Bestimmungen zu jeweiligen Zeitpunkt**